

Versammlung

2. KAMERADSCHAFTSVERSAMMLUNG MIT ANSCHLIESSENDEM SOMMERFEST

Ca. 50 Mitglieder folgten der Einladung zur 2. Kameradschaftsversammlung am Nachmittag des 28.06.2008 ins Unteroffizierheim der Saaleckkaserne Hammelburg. Viele unserer Vereinskameraden bedauerten auf tiefste ihre Abwesenheit, weil sie entweder verreist oder aber auch durch Einsätze in Afghanistan, Kosovo oder Bosnien anderswo gebunden waren.

OTL Schaffelke begrüßte die Anwesenden herzlich, stellte die Beschlussfähigkeit fest und informierte über die Aktivitäten und Ereignisse des letzten Vereinsjahres.

Nach dem Kassenbericht und der anschließenden einstimmigen Entlastung des Vorstandes für das abgelaufene Vereinsjahr ging es verzugslos in das Programm des Sommerfestes zu dem im Laufe des Nachmittages doch noch etliche Ehemalige mit Angehörigen den Kreis erweiterten.

Die Angebote, die Infanterielehrsammlung oder unsere Traditionsräume sowie einen kleinen historische Fuhrpark besichtigen zu können, wurden gerne angenommen.

Für ihr diesbezügliches Engagement in Vorbereitung und Durchführung gilt im Besonderen den StFw Josef Schmidt, HptFw Martin Heinlein und HptFw Gerald Ultze unser aller Dank.

Bei schönstem Wetter konnten wir uns dann auf der Terrasse des Unteroffizierheims in gemütlichen Runden bei guter Verköstigung durch das Ordonanzen-Team von HptFw Sauerwein rege austauschen. Alte Geschichten und aktuelle Informationen aus dem Truppenalltag standen dabei im Vordergrund.

Natürlich gab es auch wie immer viel zu lachen. Am Ende des Tages konnten wir auf eine schöne und gelungene Veranstaltung zurückblicken. Erwähnen möchte ich auch, dass wir an diesem Tag einige unterschriebene Mitgliedschaftsanträge erhielten, ja und selbst die ein oder andere Bataillonschronik noch verkaufen konnten.

Wir blicken also weiterhin nach vorn und freuen uns auf das Sommerfest im Jahre 2009.

Protokoll

DER 2. KAMERADSCHAFTSVERSAMMLUNG

 **Kameradschaft**
Hammelburger Lehrbataillon e.V.

97762 Hammelburg, 28.06.2008
Rommelstraße 322
SAALECK – KASERNE
AllgFspWNBw 6451 –34 70
Tel: (09732) 784 - 34 70

PROTOKOLL

Zur: **2. Kameradschaftsversammlung**
Ort: Standortunteroffizierheim Hammelburg
Datum: 28.06.2008

Am 28.06.2008 um 15.00 Uhr erschienen im Standort-Unterroffizierheim, Rommelstr. 18, 97762 Hammelburg die aus der beigefügten Anwesenheitsliste ersichtlichen 45 Mitglieder der Kameradschaft Hammelburger Lehrbataillon e. V. Die Versammlung wurde von dem 1. Vorsitzenden, Herrn OTL Jörg Schaffelke, geleitet.

Herr OTL Schaffelke begrüßte die Mitglieder und stellte die satzungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Das Protokoll führte Herr Hptm d. R. Christian Seel.

Sodann gab Herr OTL Schaffelke die in der Einberufung angekündigte Tagesordnung bekannt:

1. Feststellung der Anwesenheits- und Stimmliste
2. Bericht des Vorstandes über das 2. Vereinsjahr
3. Bericht des Schatzmeisters und der Kassenprüfer
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Verschiedenes

Zu TOP 1:

Herr OTL Schaffelke stellte die satzungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Von insgesamt 244 Mitgliedern waren 45 anwesend.

zu TOP 2:

Herr OTL Schaffelke stellte den Vorstand in der derzeitigen Gliederung dar. Anschließend gab er einen Überblick über die historische Entwicklung des Vereins seit der Gründung und erläuterte die Aktivitäten des Vereins im abgelaufenen Jahr 2007 und in der ersten Jahreshälfte 2008.

Erwähnt wurden unter anderem im Einzelnen:

- Anzahl und Inhalt der im 2. Vereinsjahr durchgeführten Vorstandssitzungen
- 2. Kameradschaftsschießen am 22.09.2007

Protokoll

DER 2. KAMERADSCHAFTSVERSAMMLUNG

- 2 -

- Anzahl der herausgegebenen InfoBriefe
- Stammtische des Vereins und Resonanz der Mitglieder
- Teilnahme am Skeet-Mannschaftswettbewerb am 16.05.08

zu TOP 3:

Der Schatzmeister Herr Hptm d. R. Seel berichtete über die Einnahmen und Ausgaben des Vereins gegliedert nach Kategorien bis zum Stichtag 28.06.2008. Alle Positionen wurden ausführlich erläutert. Der Kontostand mit Stichtag 28.06.2008 betrug 7.302,26 EUR, der Kassenbestand 5,37 EUR.

Der Kassenprüfer Herr OTL d. R. Bogner konnte nicht persönlich anwesend sein. In seinem Namen verlas Herr StFw a.D. Bogner (Senior) den Bericht über die am 28.06.2008 um 12.00 Uhr durchgeführte Prüfung des Kontos und der Kasse des Vereins.

Im Bericht über die Kassenprüfung, welcher in Anlage diesem Protokoll beigefügt ist, wird eine saubere und ordentliche Führung bescheinigt, es gab keine Beanstandungen. Der Kassenprüfer bestätigte den Kontostand und Kassenstand mit Stichtag 28.06.2008.

zu TOP 4:

Herr Bogner (Senior) beantragte dem Vorstand für das abgelaufene Vereinsjahr Entlastung zu erteilen. Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

zu TOP 5:

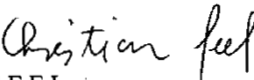
Herr OTL Schaffelke informierte die Mitglieder über die im Jahr 2008 geplanten Aktivitäten im Vereinsleben, insbesondere das 3. Kameradschaftsschießen am 10.10.2008 sowie den nächsten Stammtisch am 05.11.2008. Anschließend wies Herr OTL Schaffelke noch einmal auf die Notwendigkeit von Änderungsmeldungen hin und bat um Beiträge für die Vereinschronik sowie weitere Anregungen für die Vereinsarbeit.

Ein Mitglied regte die Einladung der Veranstalter des Skeet-Mannschaftswettbewerbs zum 3. Kameradschaftsschießen an. Herr OTL Schaffelke erklärte hierauf, dass die Einladung, wie in jedem Jahr, vom Vorstand Kameradschaft der ehemaligen Soldaten PzBtl 354 ausgesprochen wird.

Der Versammlungsleiter, Herr OTL Schaffelke, schloss um 16.15 Uhr die 2. Kameradschaftsversammlung des Vereins.

97762 Hammelburg, 28.06.2008

Protokollführer


SEEL
Hauptmann d. R.

Vorsitzender


SCHAFFELKE
Oberstleutnant

Pressespiegel

AUSZUG AUS DER MAIN-POST VOM 22.07.2008

Hammelburg. „Die Erinnerung am Leben erhalten“, das ist das Hauptziel der „Kameradschaft Hammelburger Lehrbataillon“. Diese Aufgabe hat der Zusammenschluss ehemaliger Angehöriger des einstmals ältesten Infanteriebataillons der Bundeswehr in den vergangenen Jahren gut erfüllt. Zu diesem Ergebnis kam Jörg Schaffelke, der letzte Kommandeur des Bataillons und jetzige Vorsitzende der Kameradschaft auf deren Hauptversammlung.

„Das Interesse der ehemaligen Soldaten des Lehrbataillons an einer Fortführung der Tradition ist ungebrochen“, erklärte Oberstleutnant Schaffelke in seinem Rechenschaftsbericht. Inzwischen zählt die Kameradschaft 244 Mitglieder in allen Teilen Deutschlands. Vom einfachen Soldaten bis in die Riege der ehemaligen Kommandeure reicht das Mitgliederspektrum. „Wir sind kein elitärer Zusammenschluss“, unterstrich Vorsitzender Schaffelke, dass jeder Ehemalige in der Kameradschaft gerne gesehen ist.

Mit einer Reihe von Veranstaltungen wurde im zweiten Vereinsjahr die Gemeinschaft der früheren „351-er“ und „353-er“ mit Leben erfüllt. Neben dem zweiten Kameradschaftsschießen, einem Skeet-Schießen in Erlangen sowie dem Sommerfest erfreute sich der erste Stammtisch der Ehemaligen eines großen Zuspruchs. Über alle Neuigkeiten informiert wurden die Mitglieder durch drei Info-Briefe und

der Homepage der Kameradschaft.

„Auf dem Lagerberg tut sich allerhand“, fasste Jörg Schaffelke die Aktivitäten zusammen. Im Anschluss an die Hauptversammlung fand ein weiteres Sommerfest statt. Bereits jetzt laufen die Vorbereitungen für das dritte Kameradschaftsschießen am 10. Oktober an. Ein weiteres Stammtischtreffen ist für den 5. November im Heinrich-Köppler-Haus vorgesehen. Auch ist an Fortführung der zum 50-jährigen Bestehen des Lehrbataillons herausgegebenen Chronik gedacht. Für diese, wie auch für die künftigen Info-Briefe und Beiträge im Internetauftritt werden Geschichten, Berichte, Anekdoten und Fotos aus dem halben Jahrhundert des Bataillons gesucht.

Herbert Hausmann (Autor)

*Dieser Artikel erschien am
22.07.2008 in der Main-Post*

Bilder

DER VERSAMMLUNG UND DES SOMMERFESTES



Eine interessierte Zuhörschaft...



Der Vorsitzende berichtet aus dem abgelaufenem Vereinsjahr



Der historischer Fuhrpark bereichert das Sommerfest



OTL Schaffelke dankt dem Organisator HptFw Heinlein

Bilder

DER VERSAMMLUNG UND DES SOMMERFESTES



Nicht nur die Alten....



...sondern auch die jüngeren Angehörigen zeigten reges Interesse



Gespräche bei strahlendem Sonnenschein



Unsere Ehemaligen haben sich so manche Anekdote zu erzählen



Die jungen Kameraden widmeten sich eher ernsten Themen aus dem Truppenalltag



...Interessant blieb es bis zum Schluss!